

WochenSchau

15. Oktober 2023 | 41. KW | C25475 | | wöchentlich kostenlos

sh:z das medienhaus

LBS
IMMOBILIEN

Wochenschau

STES
den-
rauen
2022
-gruppe/LBS

shleswig.de



Kunst, Kultur und Kugelbilder

Die Künstlerin Susanne Pertiet erhält den Kulturpreis der Stadt Schleswig

SCHLESWIG Seit 1992 verleiht die Stadt Schleswig den Schleswiger Kulturpreis. Er wird alle zwei Jahre an Menschen, Gruppen oder Institutionen verliehen, die in Schleswig wirken

oder deren Wirken einen Bezug zu Schleswig hat. Gewürdigt werden kulturell schöpferische und kulturfördernde Leistungen. In diesem Jahr geht der Schleswiger Kulturpreis mit

einem Preisgeld von 1.000 Euro an die in Kellinghusen geborene Grafikdesignerin, Malerin und Gestalterin Susanne Pertiet. Wie kaum jemand anderes hat Susanne Pertiet sich in den vergan-

genen Jahren für die Kulturszene in der Stadt Schleswig eingesetzt. Sie tut dies in verschiedenen Gremien als selbständige Künstlerin und Grafik-Designerin. (Weiter auf Seite 3)



20
enschau.de

Große Auszeichnung

Titelfortsetzung: Susanne Pertiet erhält Kulturpreis der Stadt Schleswig

SCHLESWIG Als Vorsitzende des Sprecherrats der Kulturkonferenz und Mitglied in den Kulturausschüssen gibt Susanne Pertiet unzählige Impulse. Als freischaffende Grafikerin ist sie u. a. für den Freundeskreis Schloss Gottorf tätig und hat den Wirtschaftspreis „Löwe von Schleswig“ gestaltet. 2020 war sie zudem Siegerin im Plakatwettbewerb „Zu zweit geht's besser“ von „Plan haben“. Als Jurymitglied bei Foto- und Plakatwettbewerben ist sie beratend für das Norden-Festival tätig. Klare Linien und Farben prägen Susanne Pertiets eigenwilligen Stil.

Ihre Wurzeln als Grafikerin werden ebenfalls in ihrer Kunst sichtbar. Als freischaffende Künstlerin und „Motor“ der Offenen Ateliers in Schleswig, einer seit 15 Jahren bestehenden Künstlergemeinschaft, sendet sie „klare Botschaften, blickt nach vorne und ist unzufrieden mit Stillstand“ (Dr. Dörte Beier, Fachdienstleitung Kultur und Tourismus). Über eigene künstlerische Beiträge hinaus gestaltet sie sämtliche Drucksachen der Künstlergemeinschaft des Offenen Ateliers. Susanne Pertiet stellt ihre Kunstwerke in vielen Städten Deutschlands aus und wird damit zu einer lobenswerten Botschafterin der Stadt Schleswig.

Ihre künstlerischen Tätigkeiten fanden in Zusammenhang mit den Städtepartnerschaften Schleswigs, Mantes-la-Jolie und Vejle, bei Robbe & Berking in



Dr. Dörte Beier, Fachdienstleitung Kultur und Tourismus (v.l.), Inke Asmusen, Vorsitzende des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses und Dr. Julia Pfannkuch, Fachbereichsleitung Bildung, Kultur und Ordnung gratulieren Preisträgerin Susanne Pertiet zum Kulturpreis. Foto: Pohl/Titelfoto: Heber

Flensburg und im Oberlandesgericht Schleswig großen Anklang. Darüber hinaus schlägt ihr Herz ebenso für Musik (Chorsängerin im St. Michaelis-Chor) und Literatur (u. a. Organisation der „Büchernacht“, Lesungen im St. Johannis Kloster).

Daneben ist Susanne Pertiet seit vielen Jahren ehrenamtlich tätig bei der Landessynode der Nordkirche. Nicht zu vergessen ist ihr großartiges Engagement im Zusammenhang mit der „Erinnerungskultur“.

Am 10. November ab 18 Uhr findet die offizielle Preisverleihung des Kulturpreises im Gotischen Saal statt. Um 19 Uhr erfolgt dann die Eröffnung der Ausstel-

lung der Offenen Ateliers im Graukloster. Susanne Pertiet ist sehr dankbar für die Auszeichnung: „Schleswig ist ein Kulturimprägnierter Ort. Es ist leicht, hier Kultur zu machen, man rennt fast überall offene Türen ein. Deshalb bin ich bisher nicht müde geworden, kleine Kultur sprößlinge zu entdecken und zu düngen oder auch einmal selbst ein Samenkorn in die Kulturerde zu bringen. Meine vielen Kontakte – weit über Schleswig und die unterschiedlichen Kultursparten hinaus – verschaffen mir hierbei einen hohen Wirkungsgrad. Der Kulturpreis ist eine schöne Bestätigung für mein Engagement und eine große Ehre.“